

Röder Journal

Stadt Gröditz

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz
mit den Ortsteilen

Nauwalde | Nieska | Schweinfurth | Spansberg

Unsere **Stadt**. Lebendige **Tradition**. Erfrischend **jung**.



Ausgabe 8/2025

15. August 2025

BIKE & KIDS GRÖDITZ 14.09.25

10-18 Uhr
Marktplatz

Biker- & Kinderfest

für den guten Zweck!

Live-Musik mit
Julian Schober & DJ Flo

Motorrad-Show &
Bikerausfahrt (14 Uhr)

Gröditzer Vereine &
die Feuerwehr sind da!

Leckeres Essen,
Getränke &
ganz viel Action
für die Kids:
Hüpfburgen,
Bogenschießen,
Fotobox &
VIELES mehr

Eintritt pro Bike
10€

Eintritt ohne Bike
1€ 0,50€
Erwachsener Kind

KULTURSTÄTTE
Wolf

SDC
Super Dance Club

F1
DJ Florian Mitzsch

Stadt Gröditz
Lebendige Tradition. Erfrischend jung.



2. Gröditzer Yoga-Sommer 2025:
Ein Fest für Körper, Geist und Gemeinschaft



Waldbrand Gohrischheide 2025 –
Im Interview mit dem Stadtwehrleiter Thomas Päßler



Wir wünschen unseren ABC-Schützen
alles Gute zum Schulanfang



Kai & Funky von TON STEINE SCHERBEN feat. Birte
Volta – LIVE im Dreiseithof Gröditz | Sa, 06.09.25

Veranstungsübersicht Gröditz August bis November 2025

August 2025

- Do, 14. bis So, 17.08.25 Dorf- und Sportfest Nauwalde, Gelände SV Saxonia Nauwalde**
- Sa, 23.08.25 Line Dance Party mit Paul Steinborn in der Peacock Bar, 3 Workshops, 16.00 Uhr, Tickets (15€) im Spanischen Hof und Peacock Bar Gröditz
- Fr, 29.08.25 Literarisches Lesecafé mit Frau Margenfeld zum Thema „Reiseerinnerungen“, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 15.30 Uhr, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
- Fr, 29.08.25 Beach Sounds mit Arne Hinz –live- im Spanischen Hof Gröditz, 19.00 Uhr, Eintritt frei
- Sa, 30.08.25 BBR ONE 2025 mit Breakdance, Graffiti, Volleyball, Hüpfburgen, 11.00-18.00 Uhr, Freizeitpark Gröditz

September 2025

- Sa, 06.09.25 Kai & Funky von TON STEINE SCHERBEN feat. Birte Volta live im Dreiseithof Gröditz, 20.00 Uhr, Tickets im Rathaus Gröditz und online unter www.eventfrog.de**
- Sa, 06.09.25 Tanzabend im Spanischen Hof Gröditz, 19.00 Uhr, Tickets 39,50 € inkl. Begrüßungsgetränk und Tapasbuffet, www.spansicher-hof.de/veranstaltungen
- Mi, 10.09.25 Seniorencafé im Dreiseithof Gröditz, 15.00 Uhr, Ansprechpartner/Anmeldung Hr. Liberski, Tel. 0177 5962539
- Do, 11.09.25 Seniorensportfest, 9.00 bis 12.00 Uhr, TSV Blau-Weiß Gröditz
- Do, 11.09.25 Kinderlesecafé zum Thema „Glück“, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 16.00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
- So, 14.09.25 3. BIKE & KIDS GRÖDITZ, Kinder- und Bikerfest für den guten Zweck, 10.00-18.00 Uhr, Marktplatz Gröditz**
- Sa, 20.09.25 Feuerwehr-Bowling-Cup in der Peacock Bar, 17.00 Uhr, Anmeldung unter peacock-bar.de
- So, 21.09.25 20. Röder-Elbe-RTF, Radlerstart 9.00 Uhr im Dreiseithof Gröditz**
- Di, 23.09.25 Buchvorstellung „Das kannst du voll vergessen“ – Das Buch beschreibt die Situation pflegender Angehöriger von Menschen mit Demenz mit Humor und Tiefgang, Besucher können im Anschluss bei Kaffee und Kuchen Fragen stellen, 15.30 bis 17.00 Uhr, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, Anmeldung/Information: Tamara Münstermann, Tel 03525 503620, E-Mail: leben-im-alter@caritas-meissen.de
- Sa, 27.09.25 MANGA DAY 2025 mit Anime-Kino, Cosplay und Gratis-Manga-Proben, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 10.00 bis 14.00 Uhr**
- Sa, 27.09.25 Markt der Vielfalt, 1. Herbst- und Gewerbemerket Gröditz, Gewerbering, 11.00 bis 20.00 Uhr**

Oktober 2025

- Do, 09.10.25 Herbstliches Kinderlesecafé, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 16.00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
- Mo, 13. bis Fr, 17.10.25 Manga-Comic-Workshop, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 16.00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
- Mi, 15.10.25 Seniorencafé im Dreiseithof Gröditz, 15.00 Uhr, Ansprechpartner/Anmeldung Hr. Liberski, Tel. 0177 5962539
- Fr, 24.10.25 Mediencafé in der Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz zum Thema „Digitales Bezahlen“, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
- Fr, 24.10.25 Comedy-Dinner „Frauen sind schärfer, als Mann glaubt“, Spanischer Hof Gröditz, 19.00 Uhr, Tickets 68,50 € inkl. inkl. 3-Gang-Menü, www.spansicher-hof.de/veranstaltungen

November 2025

- Do, 06.11.25 Laternen basteln beim Kinderlesecafé, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 16.00 Uhr, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de
- Fr, 07.11.25 Krimi-Dinner „Mord zwischen Messer und Gabel“, Kriminalgeschichten, in denen das Essen eine Rolle einnimmt, Spanischer Hof Gröditz, 19.00 Uhr, Tickets 68,50 € inkl. inkl. 3-Gang-Menü, www.spansicher-hof.de/veranstaltungen
- Sa, 22.11.25 Krimi-Dinner „Das Sachsenkomplott – 3 Gauner auf Streifzügen“, Kriminalgeschichten, in denen das Essen eine Rolle einnimmt, Spanischer Hof Gröditz, 19.00 Uhr, Tickets 68,50 € inkl. inkl. 3-Gang-Menü, www.spansicher-hof.de/veranstaltungen
- Sa, 22.11.25 SHOPHONKS -Nachholtermin- live im Dreiseithof Gröditz, 19.00 Uhr, Tickets im Rathaus Gröditz und online unter www.eventfrog.de**
- Fr, 28.11.25 Krimi-Dinner „Der Gendarm von St. Toupet“, Spanischer Hof Gröditz, 19.00 Uhr, Tickets 68,50 € inkl. 3-Gang-Menü, www.spansicher-hof.de/veranstaltungen
- Fr, 28.11.25 Literarisches Lesecafé mit Jörg Mehnert „Kein Rad ab“, Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 15.30 Uhr, Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de

Gesundheits- und Sportangebote in Gröditz

Hatha Yoga Kurs 21.09. bis 11.12.25

immer donnerstags, 16.15 Uhr bis 17.30 Uhr & 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz
Einzel- bzw. Probestunde möglich;
Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, www.treffpunktyoga.de

Hatha Yoga Kurs auf dem Stuhl ab 04.09.25

immer donnerstags, 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr & 14.45 Uhr bis 15.30 Uhr, gr. Saal, Dreiseithof Gröditz
Anmeldung möglich – freie Plätze vorhanden,
Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, www.treffpunktyoga.de

Partneryogastunde – Workshop

Samstag, den 18.10.25, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr,
gr. Saal, Dreiseithof Gröditz
Anmeldung möglich - freie Plätze vorhanden,
Ansprechpartnerin: Katja Lehmann, Mobil: 0173 4537835,
www.treffpunktyoga.de

Entspannung & Stressbewältigung mit Tai Chi im Dreiseithof Gröditz, 04.09. bis 18.12.25

Immer donnerstags 19.15 bis 20.15 Uhr
(18.00 Kurs ist bereits ausgebucht)
Termine & Anmeldung: Uta Nisius, Mobil 0172 6317652,
E-Mail: u.nisius.un@googlemail.com

Super Dance Club

Zumba Fitness

immer dienstags 18 Uhr Sporthalle Oberschule Gröditz
immer freitags 19 Uhr Sporthalle Oberschule Gröditz

Line Dance

immer mittwochs 19 Uhr im großen Saal, Dreiseithof Gröditz

TSV Blau-Weiß Gröditz

Leichtathletik, Tischtennis, Handball, Volleyball, Gymnastik, Kegeln, Kraftsport, Stepp Aerobic, Walking, Schwimmen, Boxen
Sportbüro geöffnet Di, Do 8.00-12.00 Uhr Tel. 035263 35233,
Alle Infos und Trainingszeiten unter www.tsv-bw-groeditz.de

Hilfs- und Beratungsstellen in Gröditz

Projekt TANDEM in Gröditz

Beratung bei Erziehungsfragen und anderen familienbezogenen Themen, Begleitung bei Bewerbungen, Unterstützung bei der Suche nach Arbeit, Ausbildung oder beruflicher Weiterentwicklung, Unterstützung und Begleitung in schwierigen Lebenssituationen, Begleitung bei Behördengängen, Arztbesuchen und Wohnungssuche, Unkomplizierter Zugang zu weiteren Beratungsangeboten wie z.B. Schuldnerberatung, psychologische Beratung
TÜV Rheinland Akademie GmbH
Mozartallee 4, 01609 Gröditz
Mo bis Fr 8.00 bis 15.00 Uhr,
Ansprechpartnerin: Frau Kelle Tel. 03525 51885-17, Mobil: 0160 98005363, E-Mail: Liliana.Kelle@de.tuv.com

Allgemeine Soziale Beratung, Diakonie im Dreiseithof Gröditz (Haus 1, über Stadtbibliothek)

Sprechzeiten: jeden Montag, 9.00 bis 11.00 Uhr (und nach Vereinbarung)
Ansprechpartner: Dipl.-Sozialarbeiter Thomas Eisenhauer, Tel. 03525 734319, thomas.eisenhauer@diakonie-meissen.de
Beratung zu Sozialleistungen, Unterstützung bei der Beantragung von Sozialhilfe, Unterstützung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen oder sozialen Notlagen, Vermittlung von spezialisierten Hilfeangeboten

ALISA-Alleinerziehend-Treff, 30.09.25

Kennenlernen, Austausch und Beratung mit ALISA-Alleinerziehend in Sachsen
Lesecafé /Lesewiese, Dreiseithof Gröditz, 10.00 bis 12.00 Uhr
<https://www.alisa-sachsen.de/dabei-sein/veranstaltungskalender>

Workshop „Demenz im Alltag“ für pflegende Angehörige, 19.08.25

Am 19. August 2025 sind alle Interessierten herzlich zu einem kostenfreien Workshop zum Thema Demenz eingeladen. Unter dem Titel „Demenz im Alltag“ vermittelt die Demenzexpertin Doris Walther unter anderem Wissenswertes über die Krankheit

Demenz, die Bedeutung der Wahrnehmung eigener Grenzen sowie Wege zur Selbstfürsorge. Die Teilnahme ist kostenfrei.

19.08.25, 09.00 bis 13.00 Uhr

Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz

Kursleiterin: Mag. Soz. Doris Walther (Fachbereichsleiterin Leben und Wohnen im Alter Caritasverband für das Dekanat Meißen e.V.)
Anmeldung:

Telefonisch: 03431 7297944 oder

Per E-Mail: walther@caritas-meissen.de

Mobile Augenuntersuchung im Dreiseithof Gröditz, 25.08.25

mirantus Health

Informationen & Terminvereinbarung: Tel. 030 232 578 130
www.mirantus.com/termine

Suchtberatung im Dreiseithof Gröditz

donnerstags von 9.00 bis 13.00 Uhr, Termine finden nur nach vorheriger Vereinbarung über die Suchtberatungsstelle in Riesa statt: 03525 / 5184251

Schiedsstelle im Dreiseithof Gröditz

(Haus 1, über Stadtbibliothek) Sprechzeit jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 17.00 Uhr (und nach Vereinbarung), Anmeldung: oliver.teichert@friedensrichter.de

Versichertenberatung im Dreiseithof Gröditz

Ehrenamtliche Versichertenberaterin des Deutschen Rentenversicherung Bund
Antje Matthes, Tel. 0157 34093480
Beratung nach Terminvereinbarung
Jeden 2. Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Dreiseithof Gröditz

Mobile Jugendarbeit im Stadtteiltreff Gröditz

(Mozartallee 14, 01609 Gröditz, gegenüber der Oberschule Gröditz)
Öffnungszeiten: jeden Die und Do, 14:00 bis 16:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Annelie Hauptvogel,
Tel.: 015901389900, E-Mail a.kommritz@roederaue.de
Freizeitangebote, Jugendberatung, Hausaufgabenhilfe, Workshops, Projekte



Markt der Vielfalt – 1. Herbst- und Gewerbemarkt Gröditz

Am 27. September 2025 erwartet Sie in Gröditz ein buntes Fest für die ganze Familie! Beim ersten Herbst- und Gewerbemarkt im Gewerbering gibt es viel zu entdecken: Kultur, Handwerk, Technik und Sport laden zum Mitmachen und Staunen ein. Für die kleinen Besucher sorgen Hüpfburgen für jede Menge Spaß. Genießer können sich auf frische Naturprodukte, deftigen Grillgenuss und kühles Fassbier freuen. Freuen Sie sich auf eine große Händlermeile mit vielfältigen Angeboten und ein lebendiges Markttreiben – ein neues Highlight für die Region!

Kommen Sie vorbei und erleben die Vielfalt in Gröditz!

Anzeige(n)

Einladung zum 3. Bike & Kids Gröditz – Das Biker- & Kinderfest für den guten Zweck

Am Sonntag, dem 14. September 2025, ist es endlich soweit: Die dritte Ausgabe des beliebten Familienfestes steht unmittelbar vor der Tür! Die Bikergruppe „Bike & Kids“ lädt gemeinsam mit der Stadtverwaltung Gröditz, der Kulturstätte Wolf und zahlreichen regionalen Vereinen herzlich auf den Marktplatz Gröditz ein – jetzt unter dem neuen Namen „Bike & Kids Gröditz“.

Das Ziel bleibt unverändert: Kindern ein strahlendes Lächeln zu schenken und der ganzen Familie einen unvergesslichen Tag zu bereiten – und dass alles für den guten Zweck! Eingereichte Projekte für die Spendenaktionen kommen in diesem Jahr Kindertagesstätten zugute.



Programm:

10.00 Uhr	Eröffnung mit DJ Flo & Julian Schober
10.00 bis 12.00 Uhr	Kinder-Motorrad-Tour (festes Schuhwerk)
11.00 Uhr	Grußwort des Bürgermeisters Enrico Münch, Auftritte des Super Dance Club Gröditz
12.00 Uhr	Wahl des schönsten Bikes, 1. Hilfe bei mit Kids
13.00 Uhr	„Biker gegen Kids“ Battles, 1. Hilfe bei Motorradunfällen
14.00 Uhr	Aufstellung Bikerausfahrt
14.30 Uhr	Große Bikerausfahrt
15.00 Uhr	Clown Willi, Kinderdisco
16.00 Uhr	Rückkehr der Biker, Auftritte Super Dance Club
16.30 bis 18.00 Uhr	Kinder-Motorrad-Tour (festes Schuhwerk)
17.00 Uhr	DJ Battle mit DJ Flo und Bart & Bärtig als DJ-Duo-Projekt „Frech & Fromm“

(*Programmänderungen vorbehalten)

Ganztags:

- Hüpfburgen, Trampolin, Kinderschminken und Airbrush-Tattoos
- Livemusik mit Julian Schober & DJ Flo
- Leckere Speisen und erfrischende Getränke
- Fotobox
- Ponyreiten
- 1. Hilfe mit der DLRG
- Individuell bedruckte T-Shirts als Erinnerungstücke
- Sport und Spaß bei den Gröditzter Vereinen vor Ort
- die Feuerwehr Gröditz ist da

Die Vorbereitungen gehen in die finale Runde – seid dabei, wenn Kinderlachen, Motoren und Herz im Mittelpunkt stehen!



„Mut ist nicht die Abwesenheit von Angst, sondern das Handeln trotz der Angst.“

- Ambrose Redmoon

Foto © Sandra Grebe Fotografie

WIR SAGEN DANKE

Bereits zum dritten Mal in den letzten vier Jahren stand die Gohrischheide in Flammen – schlimmer als je zuvor. Trotz der schwierigen Situation beeindruckte der große gemeinschaftliche Zusammenhalt und das hohe Engagement aller Beteiligten. Feuerwehr, Technisches Hilfswerk, Bundeswehr, Polizei und Rettungsdienst arbeiteten Hand in Hand.

Ebenso leisteten Landwirte, Bauern, Stadt- und Gemeindeverwaltungen und zahlreiche freiwillige Helfer, Firmen und Anwohner im Vorder- und Hintergrund wertvolle Unterstützung.

Ca. 2.100 Hektar fielen den Flammen zum Opfer - betroffen waren unsere sächsischen Nachbargemeinden Zeithain, Wülknitz sowie unser Gröditzter Ortsteil Nieska und Teile Brandenburgs.

Liebe Einsatzkräfte,

der Großbrand in der Gohrischheide Anfang Juli 2025 hat uns alle tief bewegt – und Euer professioneller, mutiger Einsatz wird uns in besonderer Erinnerung bleiben. Mit höchstem Engagement, nie endender Ausdauer und Teamgeist habt Ihr unter schwierigen Bedingungen Menschen und Natur geschützt, Sachwerte gerettet und täglich Schlimmeres verhindert. Im Namen der gesamten Stadt Gröditz möchten wir Euch unseren aufrichtigen Dank dafür aussprechen. Ihr habt nicht nur Brände gelöscht, sondern auch Hoffnung und Sicherheit gebracht.

Mit großem Respekt und herzlicher Wertschätzung



Tina Noack
Tina Noack
Hauptamtsleiterin

E. Münch
Enrico Münch
Bürgermeister

Thomas Päßler
Thomas Päßler
Stadtwehrleiter



2. Gröditzter Yoga-Sommer 2025:

Ein Fest für Körper, Geist und Gemeinschaft

Liebe Leser, liebe Yogis, Yoga verbindet Körper, Geist und Seele – aber auch Menschen. Es schafft Gemeinschaft und ermöglicht Dir, Einssein zu erleben. Und so blicke ich voller Dankbarkeit auf unseren wundervollen 2. Gröditzter Yoga-Sommer zurück.

In herzlicher Gemeinschaft und mit ganz viel gegenseitiger Wertschätzung haben



wir wieder gemeinsam Yoga praktiziert, gelacht, entspannt und neue Energie getankt. Ob Einsteiger oder erfahrener Yogi, ob 8 oder 80 Jahre alt – alle waren herzlich willkommen und haben diese besondere Atmosphäre mitgestaltet.

Mein herzlicher Dank gilt: Der Stadt Gröditz und dem Bauhof für die wunderbare Unterstützung und die perfekte Vorbereitung unserer Veranstaltungsorte. Allen Sponsoren, ohne die unser kostenfreies Angebot nicht möglich gewesen wäre. Meiner Familie und meinen Freunden für ihren unermüdlichen Einsatz. Und Euch lieben Yogis für das Vertrauen und die bewegenden Rückmeldungen:

„Du hast mit der Postkartenaktion ganz tief in mein Herz gebohrt, es war eine so schöne Überraschung.“

„In einer herzlichen Gemeinschaft Yoga zu praktizieren ist einfach toll.“

„Danke für die Fürsorge und die wundervolle Zeit.“

„Vielen Dank für den schönen Yogasommer. Ich genieße es von Mal zu Mal mehr, einfach nur schön entspannend. Vielen herzlichen Dank.“

„Besonders die Teilnahme beim Lachyoga fanden wir toll. Wir können nur bestätigen Lachen steckt an. Besonders wertvoll



in diesen unsicheren Zeiten.“

„Tolle Sache, mit viel Liebe. Gerne wieder.“

„Yoga hat mir geholfen runter zu fahren, den Kopf zu klären. Die Atmung, die Bewegung, das Loslassen – es verändert etwas.“

„Ich empfand den Abschlussabend sehr bewegend, meine Stimme war mal kurz vor tiefer Ergriffenheit weg, weil ich Deine Worte, liebe Katja, so wahnsinnig dankbar wahrgenommen habe.“

Postkarten für den guten Zweck – noch bis Jahresende!

Unsere sechs liebevoll gestalteten Postkarten mit Motiven rund um Yoga und Gröditz sind weiterhin im Bürgerbüro im Rathaus sowie in der Stadtbibliothek im Dreiseithof erhältlich. Mit einem Dankesbeitrag von 1 € pro Karte – gern auch mehr – unterstützt Du wichtige Projekte wie das Pflanzen neuer Bäume oder soziale Initiativen in unserer Stadt.

Bereits am Ende des Yoga-Sommers konnten wir mit Deinem Dankesbeitrag feierlich 500 € an unseren Bürgermeister Enrico Münch übergeben.

Die Aktion läuft noch bis Jahresende weiter – und so würde ich mich sehr freuen, wenn wir zum Jahresende einen weiteren Betrag an unsere Stadt Gröditz überreichen dürfen.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen – und ganz bestimmt auf unseren 3. Gröditzter Yoga-Sommer 2026!

Eure Katja Lehmann von Treffpunkt Yoga
Fotos: Sandra Grebe Fotografie,
Kirchmeyer Lichtspiel



Neues von der Städtepartnerschaft

Am ersten Juliwochenende feierte unsere Partnerstadt Linkenheim-Hochstetten den 50. Jahrestag der Fusion der Gemeinden Linkenheim und Hochstetten. Vertreter aus Gröditz waren selbstverständlich dabei. Bedauerlicherweise war die Delegation aus Gröditz zahlenmäßig reduziert. Der Brand in der Gohrischheide hat zu diesem Zeitpunkt viele Kräfte extrem gebunden. Ebenso anwesend waren auch Gäste unserer Partnerstadt Jarny (Frankreich). Das Festgelände um das Rats- und Bürgerhaus umfasste drei Bühnen, verschiedene Stände und Kinderkarussell. Unter der Beteiligung der Vereine mit 500 Ehrenamtlichen und 50 Helfern aus der Gemeinde wurde das Stadtfest organisiert. Das musikalische Angebot reichte von namhaften Künstlern wie ZapGang, Groove inc., Bergluft, Pirate Beach bis zu heimischen Bands wie Rott 7, Horch mol und die Sibir-Band. Auch wenn der damalige Zusammenschluss nicht freiwillig gewollt war, ist Linkenheim-Hochstetten in einem halben Jahrhundert zu einer Gemeinde zu-



sammengewachsen. Sie bildet eine vielfältige Ortsgemeinschaft. Für die Gäste aus Jarny und Gröditz im Rahmen der Partnerschaftskomitees wurde eine Stadtführung in Karlsruhe geboten. Die jugendlichen Mitreisenden nahmen am Bali-Cup teil. Für Gröditz engagierten sich unsere jugendlichen Mitstreiterinnen Lilly Wendt und Constanze Fritzsche. Bei den sportlich spaßigen Wettkämpfen des Bali-Cups wie Limbo, Badewannenpadeln oder Floßbau haben sie hier gezeigt, dass Teamwork gut funktionieren kann. Zusammen mit Jugendlichen der Neuenburger Feuerwehr haben sie den ersten Platz belegt und sich darüber sehr gefreut.

Im September 2025 findet das Gemeinderatstreffen der drei Partnerstädte in Gröditz statt. Wir freuen uns auf viele neue, gemeinsame Erlebnisse.

Anja Lisk



Feuerwehrrnachrichten



Waldbrand Gohrischheide 2025



Im Interview mit dem Stadtwehrleiter Thomas Päßler.

Thomas, erst einmal vielen Dank, dass du dir die Zeit genommen hast. Die letzten Wochen waren sicher für alle ehrenamtlichen Helfer der Stadt Gröditz sehr zeitintensiv. Wie geht es dir nach zwei Wochen Waldbrand?

Ich denke, da spreche ich im Namen von allen Einsatzkräften und Helfern, dass es ein sehr anspruchsvoller und kräftezehrender

Einsatz war. Genau genommen waren wir mit unseren 4 Ortsfeuerwehren der Stadt Gröditz 10 Tage rund um die Uhr in der Gohrischheide im Einsatz. Der Brand ist am 01.07.2025 in der Nähe von Jacobsthal, einem Ortsteil der Gemeinde Zeithain ausgebrochen. Die ersten Einsatzkräfte der Stadt Gröditz sind in den Morgenstunden des 02.07., welcher sich bis jetzt als heißester Tag des Jahres herausstellen sollte, um 05:30 Uhr in der Heide zum Einsatz gekommen. Mit dem Brandausbruch des zweiten Feuers im Einsatzgebiet, waren dann ab 14:30 Uhr alle Ortsfeuerwehren der Stadt Gröditz im Einsatz.

Die Eindrücke und auch die Rauchsäule, besonders an dem 02.07. waren nicht zu übersehen. Wie groß war das betroffene Gebiet?

Der Großbrand bedrohte bis zu fünf Ortschaften rundum das Waldgebiet, in Sum-

me waren ca. 2100 Hektar Wald- und Heidefläche bei dem Brand betroffen. Was am Anfang keiner ahnen konnte war, dass der Brand sich zu einem der größten Waldbrände der letzten 30 Jahre in Deutschland entwickeln würde.

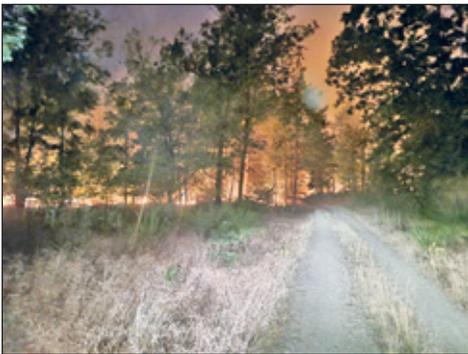
Der größte Waldbrand der letzten 30 Jahre. Allein die genannte Fläche ist beeindruckend. Da waren sicherlich auch viele Menschen an der Brandbekämpfung beteiligt?



Die Brandbekämpfung war natürlich eine der größten Herausforderungen, jedoch galt es weitaus mehr Aufgaben bei einem Brand mit solchem Ausmaß zu bewerkstelligen. Beispielsweise die Sicherstellung der Wasserversorgung, die medizinische Absicherung der Einsatzkräfte, die Evakuierung bedrohter Ortschaften, die Versorgung der Einsatzkräfte, die Logistik, wie der Transport von Betriebsmitteln und das Instandsetzen defekter Einsatztechnik und die Koordinierung aller Einsatzkräfte und Helfer musste bewerkstelligt werden. Zu Spitzenzeiten waren zeitgleich über 700 Einsatzkräfte und Helfer im Einsatzgebiet und gaben ihr Bestes den Brand unter Kontrolle zu bekommen.

Wie versorgt man so viele Einsatzkräfte auf einmal?

Das Zubereiten der drei Hauptmahlzeiten für so viele Einsatzkräfte war eine absolute Herausforderung, welche in diesem Ausmaß nur wenige bewältigt bekommen. Dieser schweren Aufgabe stellte sich das Technische Hilfswerk mit Einheiten aus der ganzen Bundesrepublik. Glücklicherweise gab es auch ganz viel Hilfsbereitschaft von Anwohnern, Helfern, Firmen und Stadt- und Gemeindeverwaltungen, welche die Einsatzkräfte mit „hausgemachten“ Speisen und Getränken versorgten und somit die



Motivation der Einsatzkräfte hochhielten. Vorweg schon einmal einen RIESEN DANK hierfür!!!

Welche Herausforderungen gab es denn noch zu bewerkstelligen in der Heide? Beispielsweise bei der Brandbekämpfung?

Die größte Herausforderung bei der Brandbekämpfung waren natürlich die belasteten Kampfmittelflächen auf dem ehemaligen Militärgelände. Dies bedeutete für die Einsatzkräfte, dass Sicherheitsabstände bis zu 1000 Meter eingehalten werden mussten und nur von kampfmittelfreien Flächen aus, das Feuer bekämpft werden konnte. Erschwerend begünstigten die hohen Temperaturen, die sehr geringe Luftfeuchtigkeit und die immer wieder einsetzenden drehenden Winde die Brandausbreitung.

Wenn man vor solchen Herausforderungen steht, wie du sie eben beschrieben hast, bleibt die wichtige Frage wie der Brand letztendlich bekämpft wurde?

Eine Herangehensweise war das Errichten von sogenannten Riegelstellungen. Das bedeutet, es werden gezielt zugängliche Bereiche mit Löschmittel nass gehalten die das Feuer nicht überwinden soll. Diese Einsatztaktik hat auch an vielen Stellen mit großem Aufwand durch Mensch und Technik funktioniert. Durch die sehr dynamische Brandausbreitung und durch die bereits genannten Wetterbedingungen begünstigt, konnte ein Übergreifen des Feuers leider nicht überall verhindert werden. Eine zweite Einsatztaktik bestand in der direkten Brandbekämpfung des Feuersaumes. Diese konnte teilweise mit Hubschraubern durchgeführt werden, allerdings müssen auch bemannte Luftfahrzeuge Abstand zu Kampfmittelflächen halten und somit war ein Hubschraubereinsatz auch nicht an jeder Stelle möglich. An diesen Stellen musste

man tatsächlich ein hohes Risiko eingehen und das Feuer bis an Zuwegungen heran brennen lassen, um es dann gezielt ablöschen zu können.

Wie konnte bei dieser Herangehensweise die Sicherheit der Einsatzkräfte gewährleistet werden?

Zu einem trägt natürlich jede Einsatzkraft eine gewisse Schutzausrüstung und ist durch Aus- u. Fortbildung für die Tätigkeit im Einsatzdienst geschult. Für besondere Einsätze, wie beispielsweise bei diesem großen Waldbrand in der Gohrischheide greifen wir auf Einsatzpläne, welche im Vorfeld erstellt werden, zurück. In derartigen objektbezogenen Einsatzplänen werden besondere Gefahren und Vorgehensweisen niedergeschrieben und dienen im Einsatzfall als Handlungsleitfaden.

Was kann getan werden, um ähnliche Waldbrände in Zukunft zu verhindern?

Neben der Umsetzung des Waldbrandschutzkonzeptes des Freistaat Sachsen und der Schutzmaßnahmen für den vorbeugenden und abwehrenden Waldbrandschutz muss auch zukünftig weiter in Technik, Ausrüstung und Schutzkleidung investiert werden. Spezielle Sondertechnik muss vorgehalten werden. Wir befinden uns derzeit mitten in der Modernisierung unseres Fahrzeugbestandes. Das erst im Juni in Dienst gestellte Löschfahrzeug in Nauwalde konnte zielgerichtet seine Stärken, wie beispielsweise die Löschwasserversorgung, unter Beweis stellen. Zwei weitere Fahrzeuge sind momentan in der Beschaffung. Wir können uns allerdings nicht auf unseren ersten Maßnahmen ausruhen, sondern müssen weiter in die Belange des Brandschutzes investieren, damit den ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden ein dem aktuellen Stand entsprechendes Werkzeug für die



Gefahrenabwehr an die Hand gegeben wird.

Kann auch die Bevölkerung bei der Waldbrandprävention mitwirken?

Für jedes Waldgebiet werden so genannte Waldbrandstufen herausgegeben, die damit verbundenen Gebote und Verbote sind schlichtweg einzuhalten und nicht zu missachten. Auch Privatwaldbesitzer sollten sich ihrer Pflichten bewusst sein. Zusätzlich appelliere ich noch einmal an den gesunden Menschenverstand, dass beispielsweise keine Zigarettenreste in der Umwelt entsorgt werden und dass der Umgang mit offenem Feuer in der Nähe von trockener Vegetation sehr schnell zur Gefahr werden kann.

Abschließend habe ich noch einige persönliche Fragen an dich. Wie hast du den Waldbrand erlebt?

Ich persönlich war wie viele von unseren Kameradinnen und Kameraden durchweg im Einsatzgebiet eingesetzt. Am ersten Tag war ich als Abschnittsleiter direkt im Wald an den Riegelstellungen und der Brandbekämpfung tätig. Ab dem zweiten Einsatztag wurde ich bis zum Ende des Einsatzes in der technischen Einsatzleitung in Zeithain eingesetzt. Für mich persönlich war der 02.07. ein sehr anstrengender und herausfordernder Einsatztag, welchen wir um 5.30 Uhr in der Früh angetreten haben und erst am 03.07. um 9.38 Uhr mit einer Ruhepause beenden konnten. Eine Herausforderung für uns als ehrenamtliche Helfer ist natürlich auch die Balance zwischen Ehrenamt und unserem Arbeitsalltag zu wahren. Unsere Brötchen verdienen wir nun einmal nicht mit der Tätigkeit im Ehrenamt.

Wie war für dich die Zusammenarbeit mit unserer Stadtverwaltung?

Ganz kurz und knapp: hervorragend! Jeder hat mit angepackt, egal ob im Vorder-



oder Hintergrund Aufgaben erledigt werden mussten. Es ging immer sofort ohne Verzögerungen an die Arbeit.

Gibt es auch negative Erinnerungen für dich an den Einsatz?

Es gab eine Vielzahl an Herausforderungen zu lösen, die Eine ist besser gelungen, die Andere auch mal weniger gut. Aktuell sind wir in der Nachbereitung, hierbei wird geschaut was sich bewährt hat oder ob Punkte für zukünftige Einsätze verbessert werden können. Die Brände aus den Jahren 2022 und 2023 kann man aus meiner Sicht mit dem diesjährigen Brand nicht direkt vergleichen. Wir haben dieses Jahr mehr als doppelt so viel verbrannte Fläche zu verzeichnen, zwei sehr weit auseinander liegende Ausbruchsstellen die parallel bekämpft werden mussten, fünf durch das Feuer bedrohte Ortschaften, extrem weite logistische Wege zu überwinden, zu Spitzenzeiten knappe Ressourcen an Technik, sowie weite Kommunikationswege die in Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten Stellen gemeistert werden mussten. Wir standen dem größten Waldbrand der letzten 30 Jahre gegenüber und mussten alle sehr viel leisten und sind an unsere eigenen Grenzen gegangen. Hierfür gebührt jedem Beteiligten großer Dank und Anerkennung!

Was wünschst du dir persönlich für die Zukunft in Zusammenhang mit diesem Einsatz?

Zuerst einmal bin ich sehr stolz auf die Leistungen unserer eigenen Kameradinnen

und Kameraden aus unseren vier Ortsfeuerwehren Nieska, Spansberg, Nauwalde und Gröditz. Nicht zu vergessen sind dabei aber auch die Familien unserer Einsatzkräfte. Hut ab, was wir zusammen geleistet haben. Ich kann nur jeden Ermutigen, der sich in unserer starken Truppe ehrenamtlich arrangieren möchte, sich bei uns zu melden. Wir haben noch freie Plätze in unseren Reihen. Ebenso bin ich sehr dankbar für die wahnsinnige Unterstützung durch alle beteiligten Helferinnen und Helfern von anderen Feuerwehren, dem Technischen Hilfswerk, der Polizei, den weißen Einheiten, der Bundeswehr und den zivilen Helferinnen und Helfern wie den hilfsbereiten Bürgerinnen und Bürgern, den Landwirten und Lohnunternehmern, sowie ansässigen Firmen und Stadt- und Gemeindeverwaltungen für ihre Unterstützung.

Was ich mir für uns wünsche, dass wir zukünftig von dem nächsten Waldbrand verschont werden und dass unsere Kameradinnen und Kameraden immer gesund aus den Einsätzen nachhause kommen.

Damit bin ich am Ende meiner Fragen. Ich danke dir sehr für deine ausführlichen Antworten und hoffe, um es mit deinen Worten abzuschließen, dass die Einsatzkräfte der Stadt Gröditz in den nächsten Jahren von vergleichbaren großen Herausforderungen verschont bleiben.

Das Gespräch führte Oliver Linge.



Foto: Kirchmeyer Lichtspiel



Informationen der Verwaltung

Nächste Sitzungstermine

- **Stadtrat:** 26.08.25 • 17.00 Uhr, Dreiseithof Haus 2 (großer Saal), Hauptstraße 17, 01609 Gröditz
- **Betriebsausschuss Abwasser:** 02.09.25 • 17.00 Uhr, Eigenbetrieb Abwasser Gröditz, Röderweg 10, 01609 Gröditz

FOTO-AUFRUF für „Gröditz 2026“ Kalender

Liebe RöderJournal Leser, Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, egal ob Verein, in der Feuerwehr aktiv, ob Jung oder Alt, ob als Kitagruppe, Schulklasse oder Privatperson – jeder kann mitmachen! Ihr habt tolle Gröditz-Ansichten auf der Fahrradtour oder beim Spaziergang erhascht, sportliche Aufnahmen von Vereinshöhepunkten gesammelt, ein gemeinsames Schulprojekt oder sogar eine Kreativarbeit, die mit Gröditz in Zusammenhang steht?

Teilt gern eure schönsten Bilder aus Gröditz und den Ortstei-

len mit uns. Geplant ist wieder ein Kalender, der getreu unserem Slogan „**Unser Gröditz. Lebendige Tradition. Erfrischend jung.**“ all die Facetten unserer Stadt widerspiegeln soll.

Sendet uns eure **Bilder bis zum 30. September 2025 per Mail an roederjournal@groeditz.de** oder **per WhatsApp an 0173 6835168**. (Bitte Fotograf/Bildcopyright und Ort/Bezeichnung dazuschreiben!)

Für Rückfragen steht Frau Bogatzki von der Stadtverwaltung Gröditz zur Verfügung.

Glasfaserausbau im Elbe-Röder-Dreieck: Deutsche Glasfaser lädt zur Info- und Beratungsveranstaltung ein

Informationen rund um den Ausbau im Elbe-Röder-Dreieck am 02.09.2025 in der Gemeindeverwaltung Glaubitz

Das Team von Deutsche Glasfaser lädt sowohl Kundinnen und Kunden als auch interessierte Bürgerinnen und Bürger aus den Kommunen Glaubitz, Gröditz, Nünchritz, Röderaue, Wülknitz und Zeithain im Rahmen der Förderprogramme des Bundes und des Freistaates Sachsen zu einer Info- und Beratungsveranstaltung ein:

Dienstag, 02. September 2025, 14:00 Uhr – 19:00 Uhr

Gemeindeverwaltung Glaubitz, Bahnhofstraße 19, 01612 Glaubitz

Im Rahmen der Veranstaltung informiert Deutsche Glasfaser über den aktuellen Ausbau- und Planungsstand sowie die weiteren Schritte beim Glasfaserausbau im Elbe-Röder-Dreieck. „Wir möchten allen Haushalten die Möglichkeit geben, sich umfassend zu informieren, ihre Fragen zu stellen und in den persönlichen Austausch mit unseren Projektverantwortlichen zu treten,“ erklärt René Becker, Projektmanager FTTH-Vertriebssteuerung bei Deutsche Glasfaser. „Themen wie die zeitliche Planung, Hausanschlüsse, Baufortschritt und technische Details stehen dabei ebenso im Fokus wie

individuelle Anliegen.“

Bei den Fachhandelspartnern MP-Mike Preibisch (Frauenmarkt 37, 01558 Großenhain) und Teledata GmbH (Hauptstraße 69, 01587 Riesa) erhalten Sie Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte. Diese gibt es auch online unter www.deutsche-glasfaser.de oder telefonisch unter 02861 - 890 600. Alle Fragen zum Bau beantwortet die Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 - 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 7 bis 18 Uhr.



Foto: Deutsche Glasfaser

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz

Herausgeber: Stadtverwaltung Gröditz

Bürgermeister Enrico Münch

Tel.: 035263/3280, E-Mail: info@groeditz.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Bürgermeister Enrico Münch (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Stadtverwaltung Gröditz

Stefanie Bogatzki, Tel. 035263/32834,

E-Mail: roederjournal@groeditz.de

Die Redaktion behält sich das Recht vor,

zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten.

Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bür-

gerzeitungen Mitteldeutschland,

Verantwortlich: Hannes Riedel

Anzeigetelefon: 037208 876 150,

E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb:

Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bür-

gerzeitungen Mitteldeutschland,

Verantwortlich: Hannes Riedel,

Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Aktuelle Druckauflage: 3.900

Verteilung:

Bachmann Direktwerbung, Goethestr. 7,

01589 Riesa, Telefon: 0152/02888826.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Aus den Einrichtungen und Schulen

Grundschule Gröditz



Schulanmeldung

Sehr geehrte Eltern,
die Schulanmeldung Ihrer schulpflichtigen Kinder (geboren im Zeitraum vom 01.07.2019 bis 30.06.2020) für das **Schuljahr 2026/27** erfolgt in der Grundschule Gröditz in der Zeit vom **2. September bis 3. September 2025**

Telefonische Absprachen zur Änderung der Uhrzeit sind in dringenden Fällen unter Tel.: 035263-529480 (Frau Lehmann) möglich.

Mit freundlichen Grüßen
M. Hoffmann, Schulleiterin

Dienstag (02.09.25)
von 09.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Mittwoch (03.09.25)
von 08.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Mitzubringen sind:

- Anmeldeformular (unter www.stadt-groeditz.de abrufbar)
- Kopie Geburtsurkunde
- Nachweis Masernschutz
- Sorgerechtsbescheid
- Unterschrift beider Sorgeberechtigter auf dem Anmeldeformular ist notwendig, wenn nicht möglich, bitte Vollmacht vorlegen



AWO Kita „Sonnenland“ Gröditz



Monsteralarm in der AWO Kita „Sonnenland“

In unserer Mäuschengruppe, der Krippengruppe für Zweijährige, herrschte in den vergangenen Wochen große Aufregung. Fünf bunte Farbmonster besuchten uns in der Kita – jedes stand für eine Farbe und brachte viele Überraschungen, Experimente, Geschichten und kreative Aktionen mit.

Den Anfang machte das rote Farbmonster. Gemeinsam mit ihm malten und experimentierten wir. Mit dem grünen Monster säten wir Kresse und stellten grünes Badesalz zum Muttertag her. Das gelbe Farbmonster kam mit fröhlicher Musik und selbst gemachtem Bananenshake im Gepäck. Das blaue Monster bastelte mit uns eine Lavaleuchte und las die Geschichte „Im blauen Land“ vor. Jeden Tag wartete etwas Neues darauf, entdeckt zu werden – die Neugier der Kinder war riesig!

Zum großen Finale besuchte uns das bunte Farbmonster mit tollem Spielzeug und vielen Fliegenklatschen, mit denen wir bunte Farbklecks-Bilder „geklatst“ haben.

Um unseren Eltern zu zeigen, womit wir uns all die Wochen beschäftigt hatten (wir hatten zwischendurch nichts verraten!), feierten die Mäuschenkinder zum Abschluss im Krippengarten ein großes Farbenfest. Es wurde geschmückt, Plakate aufgehängt und Spielstationen aufgebaut. Dazu gab es leckere selbstgebackene Monsterkekse und bunt eingefärbtes Wasser.

Stolz führten die Kinder ihren Familien vor, was sie mit den Farbmonstern erlebt hatten. Als Höhepunkt des Festes wurden alle Kinder zu Farbköniginnen und -königen gekrönt – mit einem eigens gestalteten T-Shirt.

Das Farbenfest war ein voller Erfolg: Die Eltern erhielten spannende Einblicke in unsere pädagogische Arbeit. Für die Kinder war es ein besonderer Nachmittag mit ihren Familien in der Kita.

Die Erzieherinnen Jasmin und Sandra mit den Mäuschenkinder



Kultur, Freizeit & Vereine

TSV Blau-Weiß Gröditz e. V.



18. Gröditzer Sportfest für Junggebliebene ab 50

Aufgepasst, am 11.09.2025 wird Sport gemacht!!!

Der Kreissportbund Meißen e.V. und der TSV Blau-Weiß Gröditz e.V. laden zum Sportfest ein, jeder Sportbegeisterte ab 50 Jahre kann mitmachen.

Die Anmeldung erfolgt auf Startkarten vor Ort ab 09.00 Uhr. Die Wettkämpfe beginnen um **09.30 Uhr im Stadion „Am Eichenhain“ (Alternativ Röder-Elster-Halle)** und enden ca. um **12.00 Uhr mit Kaffee und kleinem Snack.**

Wer möchte sich im:

Ballzielwurf	Leitergolf	Kegeln/Krocket
Zielwurf	Federballweitschlag	Pyramide stapeln



mit den anderen messen? Wir möchten die Teilnehmer in den Altersklassen bis 59 Jahre, bis 69 Jahre, bis 79 Jahre und über 80 Jahre ermitteln.

Startgebühr (inkl. Kaffee und kleinem Snack) beträgt pro Teilnehmer 3,-€.

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer und wünschen viel Spaß und Erfolg.

Radsportverein Gröditz 1952 e.V.



Jeder kann mitmachen!

20. RÖDER-ELBE-RTF

RADLERSTART IM DREISEITHOF GRÖDITZ

SO 21.09.25 9.00 UHR

Von gemütlich bis sportlich:
Streckenlängen 25/47/75/122/150 km



30.08.2025 11-18 UHR

BBR ONE

[FREIZEITPARK GRÖDITZ]

BREAKDANCE
> SCHAUT PROFIS ZU
+ PROBIERT EUCH SELBST

GRAFFITI
> EIGENE DESIGNS SPRAYEN
+ VOM KÜNSTLER LERNEN

VOLLEYBALL
> FREIET SPIELEN AUF
DEM SANDFELD

FÜR KIDS
> HÜPFBURGEN +
KINDERSCHMINKEN

LIVE:
EIN KÜNSTLER SPRAYT DIE GROBE
WAND HIER MIT EINER MOTIV
FÜR GRÖDITZ
- VON EUCH.

FINANZIERT DURCH:
Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt
Land
in
Sicht
e.V.

BBR ONE 2025

Am **30. August 2025** findet von 11.00 bis 18.00 Uhr im Freizeitpark Gröditz das dritte „BBR ONE“ statt!

Ein Tag voller kostenloser Angebote für Groß & Klein - mit viel Kreativität & sportlichen Aktivitäten.

Graffiti-Angebote:

Gestaltet eure eigenen Designs & nehmt sie mit nach Hause. Außerdem wird LIVE ein Graffiti-Künstler die große Wand im Park mit einem eigenen, einzigartigen Design für Gröditz gestalten.

Breakdance-Workshop:

Ein bekannter Profi aus der Breakdance-Szene wird bis 13:30 Uhr dabei sein & bringt euch coole Tricks bei.

Volleyball:

Nutzt den Sandplatz & probiert euch bei einer Runde Volleyball.

Angebots für Kinder:

Für die kleinen Gäste gibt es Hüpfburgen, eine Kinderschmink-Station u.v.m.

Es sind alle herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf euch.

Das nächste RöderJournal erscheint am 15.09.2025.

Redaktionsschluss ist am 01.09.2025.

Die aktuellen RöderJournal Ausgaben sowie das e-Amtsblatt finden Sie unter www.stadt-groeditz.de/rathaus-service/amtsblatt. Redaktionelle Zusarbeiten senden Sie per E-Mail an roederjournal@groeditz.de.

Dreiseithof Gröditz



Gröditzer Rocknächte 2025

Kai & Funky von TON STEINE SCHERBEN feat. Birte Volta – LIVE im Dreiseithof Gröditz | Sa, 06.09.25 | Einlass 18.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr

Gibt es eine deutsche Rock-Band, von der die meisten Songs auch nach über 50 Jahren kaum etwas an Aktualität verloren haben? Wahrscheinlich nicht viele, aber mit Sicherheit eine: TON STEINE SCHERBEN. Nach deren Auflösung (1985) touren noch bis heute zwei Ur-SCHERBEN durch deutschsprachige Länder: Gründungsmitglied Kai Sichtermann (Bass, seit 1970) und Drummer Funky K. Götzner (ab 1974, jetzt Cajón, Percussion). Seit dem Frühjahr 2023 spielen sie zusammen mit der Singer-Songwriterin Birte Volta (Gesang, Gitarre). Birte verinnerlicht sowohl den Folk-Blues als auch den daraus entstandenen Rock'n'Roll mit Leidenschaft und Poesie und greift auf langjährige Straßen- und Bühnenerfahrung im In- und Ausland zurück, mit ihrem Solo-Projekt sowie als Sängerin und Gitarristin in diversen Formationen dieser Genres (u.a. BM STEREO).

Das Jahr 2025 ist der 75. Geburtstag der verstorbenen SCHERBEN-Gründungsmitglieder Rio Reiser (Gesang) und RPS Lanrue (Gitarre) – das Trio spielt ihre Konzerte in besonderem Gedenken an diese beiden Songwriter.

Die Band TON STEINE SCHERBEN hat inspiriert und wird oft und überall immer wieder gespielt und gecovered. Die Originale Kai & Funky, mit der Sängerin Birte Volta, treten in Clubs und bei Festivals auf und begeistern mit ihrem authentischen unverwechselbaren Sound mit dem Repertoire Rio Reisers und der SCHERBEN. Das Trio hält die Erinnerungen an eine rebellische Zeit wach: Songs in der ersten Reihe! Legende pur!

Tickets gibt es im Bürgerbüro, Rathaus Gröditz; online unter www.eventfrog.de sowie an der Tageskasse.



Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz



LITERARISCHES
Lesecafé
STADTBIBLIOTHEK DREISEITHOF GRÖDITZ

FR 29.08.25
15.30 Uhr

„Reiseerinnerungen“
von und mit
Frau Margenfeld
bei Kaffee & Kuchen

Eintritt frei!

Anmeldung unter Tel. 035263 67348 oder bibo@groeditz.de

LITERARISCHES
Kinderlesecafé
STADTBIBLIOTHEK DREISEITHOF GRÖDITZ

DO 11.09.25
16.00 Uhr

Vorlesenachmittag
und Bastelspaß
zum Thema: Glück

Für Kinder-
garten- und Grund-
schulkind

Der Eintritt ist frei!

Wir bitten um Anmeldung
unter Tel. 035263/67348
oder bibo@groeditz.de



MANGA DAY 25
Am 27.09.2025!

mangaday.de

**10-14 Uhr | in der Stadtbibliothek
im Dreiseithof Gröditz**

Gratis Manga-Proben & Anime-Kino

Kommt gern im Cosplay!

FV Gröditz 1911 e. V.



4. Traditionstreffen, schon wieder Geschichte!



Teilnehmer von oben links:

GoIm, F., Ostrzechowski, A., Mahn, H., Hantusch, D., Mulansky, F., Morawitz, H., Großmann, F., Liebegall, U., Handke, J., Steuer, F., Grafe, T., Kretschmar, A., Richter, H., Hönicke, J., Hebenseit, D., Jertschewski, C., Mittelbach, J., Sommer, E., Bierold, F., Kimmel, T., Lundström, H., Hofmeister, F., Drozda, K., Nicklisch, A., Vettters, H., Mittelbach, R., Kern, A., Schreiber, H., Bischof, T., Richter, L., Ziebig, R., Becker, F., Buberek, V., Scharnagel, H., Hensel, J., Neubert, W., Kubach, W., Engelmann, R., Schwärig., Richte, G., Heber, D., Keller, W., Müller, Ch., Thielemann, G., Böhle, J., Kunze, M., Hennig, K., Meyer, A., Münch, E., Kniffel, R., Tillig, J., Knothe, T.

Anzeige(n)

Am 20.06. trafen sich wieder viele Spieler und Funktionäre zum gemütlichen Plausch in der Finkenschenke. Es wurde wieder die eine oder andere Episode herausgekratmt. Besonders gefreut haben sich alle über die Anwesenheit unseres ehemaligen Schiedsrichters und Stadionsprecher Werner Neubert. Der mittlerweile 90 – jährige ist noch fit wie ein Turnschuh. Mit den Worten „Glück Auf“ begann Werner jedes Heimspiel im legendären „Helmut Just Stadion“, in seiner „Telefonzelle“ auf der Tribüne. Des weiteren waren W. Weller, feiert dieses Jahr ebenfalls seinen 90-igsten, die Torhüter Garde von R. Mittelbach über Chr. Müller, bis St. Richter und T. Knothe anwesend. Die Stürmerlegenden R. Knittel, St. Lündstrom, F. Hofmeister u. a. , ließen es sich nicht nehmen bei diesem Treffen dabei zu sein. Unser neuer Präsident E. Sommer und unser Cheftrainer L. Richter, sowie der Bürgermeister E. Münch, gaben sich die Ehre. Der ehemalige „Scout“ J. Hensel plauderte aus dem Nähkästchen, wie manch Spieler nach Gröditz gelockt wurden. Damals stand eine Wohnung und nicht das Geld im Vordergrund. Auch unsere ehemalige Masseurin A. Meyer nimmt immer wieder gern an diesem Treffen teil. Es war ein schöner Abend, bei dem natürlich auch das Fußballer-Bierchen nicht fehlen durfte. Die 52 Anwesenden verabschiedeten sich, in der Hoffnung auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr, bei hoffentlich guter Gesundheit.



**Interview mit Lars Richter -
Trainer der 1. Männermannschaft**

Herr Richter, wie geht es Ihnen?

Mir geht es gut, danke der Nachfrage.

Welches Fazit ziehen Sie aus der Kreisoberliga-Saison?

Wir haben eine starke Saison gespielt, die Gegner von Anfang an ernst genommen und uns verdient den Aufstieg gesichert, auch wenn wir es spannender gemacht haben, als nötig. Besonders das Heimspiel gegen Lommatzsch bleibt mir da im Kopf.

Mit Blick auf die neue Saison: Woran wurde speziell gearbeitet?

Wir bereiten uns normal vor und wissen, dass es eine schwere Saison wird. Aber wir müssen uns nicht verstecken. In der Sachsenklasse sind wir öfter Außenseiter, was uns entgegenkommen kann, weil wir nicht jedes Spiel machen müssen.

Wie lief die Vorbereitung bisher?

Sehr ordentlich. Die Beteiligung im Training ist top, der Ehrgeiz hoch. Auch die Testspiele waren solide – die klare Niederlage gegen Stahl Riesa mal ausgenommen.

Gab es Abgänge und Neuzugänge?

Wir haben zwei Abgänge: Julian Kattner (FC Schradenland) und Tim Zeller (SV 1919 Prösen), der aus Zeitgründen kürzertreten muss. Beide tun uns weh. Harlamp Halkidi beendet seine Karriere in der Ersten, unterstützt aber unsere Zweite in der Kreisoberliga. Neu sind Jonas Schreiber und Konstantin Hänsel. Beide sind seit dem ersten Tag voll integriert und werden uns sicher helfen.

Was ist das Ziel in der Sachsenklasse?

Ganz klar: der Klassenerhalt.

Wer ist Favorit in der Liga?

Schwer zu sagen, ich kenne wenige Teams und der Leipziger Raum ist für uns Neuland.

Im Sachsenpokal geht's nach Niesky. Wie sehen Sie die Chancen?

Das wird ein hartes Spiel, allein wegen ihrer Offensivstärke. Trotzdem wollen wir in die nächste Runde.

Wunschgegner für die nächste Runde?

FSV Zwickau wäre mein Favorit.

Wenn Sie drei Wünsche frei hätten?

Gesundheit für alle in meinem Umfeld, dass jeder auf seine Weise glücklich ist und sportlich eine sorgenfreie Saison mit frühem Klassenerhalt.



**Interview mit Daniel Breunig -
Trainer der 2. Männermannschaft**

Herr Breunig, wie geht es Ihnen?

Mir geht's gut, ich freue mich, dass die Saison bald wieder losgeht.

Welches Fazit ziehen Sie aus der Kreisliga-Saison und dem Aufstieg?

Wir sind sehr zufrieden. Unser Ziel war, oben mitzuspielen – dass es dann mit dem Aufstieg geklappt hat, war eine große Freude und Belohnung für den Einsatz der gesamten Mannschaft.

Wurde in der Vorbereitung an etwas Bestimmtem gearbeitet?

Wir trainieren gemeinsam mit der Ersten. Dabei festigen wir die Basics und probieren auch neue Dinge aus. Das bringt Abwechslung und hilft bei der Weiterentwicklung.

Wie lief die Vorbereitung aus Ihrer Sicht?

Sehr gut. Das Training von Lars Richter ist top, es ist strukturiert und macht allen Spaß. Die Beteiligung ist hoch, jeder zieht mit. In den Testspielen probieren wir viel – die Ergebnisse sind da zweitrangig. Wichtig ist, dass wir als Team zusammenwachsen.

Gab es Abgänge oder Neuzugänge?

Abgänge keine, aber einige Ältere unterstützen nun die neue U35. Neu dabei sind P. Albrecht und I. Sixt aus Nauwalde sowie F. Kaiser aus Großenhain. Außerdem sind unsere A-Jugendspieler jetzt fest im Männerbereich integriert. Die Eingewöhnung lief problemlos.

Welche Rolle spielt die Zweite im Verein?

Eine sehr wichtige. Sie unterstützt die Erste und hilft jungen Spielern beim Einstieg in den Männerbereich.

Ziel in der Kreisoberliga?

Klassenerhalt. Die Liga ist deutlich stärker, wir müssen uns an das Tempo gewöhnen und werden sicher nicht mehr jede Partie bestimmen.

Mit Teams wie Stahl, Großenhain oder Kreinitz: Welche Chancen rechnen Sie sich aus?

Das sind alles Top-Teams. Trotzdem kennen wir unsere Stärken und haben den Ehrgeiz, uns gut zu verkaufen. Wenn wir konzentriert und als Team auftreten, können wir auch mal überraschend punkten.

Drei Wünsche?

Dass wir im Männerbereich weiterhin so gut zusammenarbeiten – Erste und Zweite ziehen an einem Strang. Dass beide Mannschaften die Klasse halten. Und dass wir alle im Verein gesund bleiben und weiterhin Spaß an dem besten Sport der Welt haben.



Nächste Spiele:

- 1. Spieltag: FV Gröditz 1. – SV Liebertwolkwitz, 09.08.2025, 15 Uhr
- 2. Spieltag: Meißner SV – FV Gröditz 1., 23.08.2025, 14 Uhr

Nächste Spiele:

- 1. Spieltag: FV Gröditz 2. – TSV Garsebach, 17.08.2025, 15 Uhr
- 2. Spieltag: Berbisdorf SV – FV Gröditz 2., 31.08.2025, 14 Uhr